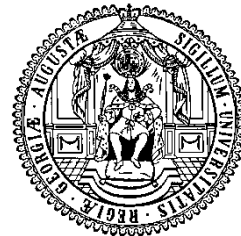


Institut für Historische Landesforschung der Universität Göttingen



Prof. Dr. Arnd Reitemeier
Kulturwissenschaftliches Zentrum
Heinrich-Düker-Weg 14
37073 Göttingen
Tel.: 0551-39-21213
Fax: 0551-39-24347
e-mail: arnd.reitemeier@phil.uni-goettingen.de

Landeshistorisches Kolloquium

Sommersemester 2017

Alle Sitzungen finden mittwochs um 16 Uhr c.t. im Seminarraum **KWZ 0.606** statt
(sofern nichts anderes angegeben).

19.04.2017	Henrik Schwanitz (Dresden): Von der Natur gerahmt. Die "natürlichen Grenzen" und die Konstruktion von Identität um 1800. - gemeinsam mit dem Kolloquium Nachhaltigkeit -
Di., 16.05.2017 18:15 Uhr	Ringvorlesung „Luther aufs Maul geschaut“ Arnd Reitemeier (Göttingen): „Dat word goides sall men predicken rein vnd klaer“: Einführung und Implementation von Luthers Lehre in Norddeutschland. <i>-Hörsaal: Auditorium AUDI 11, Weender Landstr. 2, Göttingen</i>
24.05.2017	Tjark Wegner (Tübingen): Wissen ist Macht - ist Wissen Macht? Die Klosterpolitik des Ulmer Stadtrats im ausgehenden Mittelalter.
31.05.2017	Christina Sprick (Mannheim): Rintelner Weserzollregister 1571-1623 - Ein Werkstattbericht zum Umgang mit einer bislang unterschätzten Quellengattung.
14.06.2017	Christopher Folkens (Hannover): Politische Kommunikation zwischen Herrschaft und Verwaltung. Die Reichsstadt Nürnberg im 15. Jahrhundert (ca. 1446-1463). - gemeinsam mit dem Kolloquium Themen und Tendenzen der Mittelalterforschung (TTM) -
28.06.2017	Daniel Fleisch (Frankfurt): Kaufmännische Konfliktaustragung zwischen Frankfurt a.M. und dem Hanseraum. - gemeinsam mit dem Kolloquium Themen und Tendenzen der Mittelalterforschung (TTM) -
Do., 29.06.2017, 18:15 Uhr	Annual Lecture des Seminars für Mittlere und Neuere Geschichte Achim Landwehr (Düsseldorf)
05.07.2017	Eva Lehner (Duisburg-Essen): Verzeichnen von Gemeinschaften. Die Anfänge der Kirchenbuchführung in Franken und der Oberpfalz im 16. Jh.
19.07.2017	Kolloquium für ExamenskandidatInnen